

JGV Nordhessen Newsletter Mai 2026



**„Jeder kann Leben retten“
Ein Erste-Hilfe-Kurs der Spitzenklasse
für Jäger und Hundeführer der
AIRBORNE MEDICAL GROUP!**



Jagd ohne Hund ist Schund, das weiß jeder passionierte Jäger, doch was ist, wenn dem geliebten Vierbeiner etwas zustößt? Wenn er während einer Drückjagd von einer Sau geschlagen wird? Oder beim Spaziergehen plötzlich mit einer verwundeten Pfote aus dem Wald kommt?

Wir stellen uns diese Fragen erst dann, wenn es meistens schon zu spät ist.

Um in solchen Situationen zu wissen, was zu tun ist, veranstaltete der JGV Nordhessen an zwei Tagen einen ERSTE-Hilfe Kurs der besonderen Art.

Die AIRBORNE MEDICAL-GROUP veranstaltet Erste-Hilfe Kurse mit besonderem Augenmerk auf den Hund, aber auch der Mensch kommt nicht zu kurz.

Zu Beginn fragte uns Marc, der Ausbilder von Airborne Medical, ein paar wichtige Fragen zur Ersten Hilfe am Menschen zum Beispiel „Wieviele Male drücken, bei einer Reanimation?“ oder „Wo befindet sich in meinem Ort/oder an dem Ort an dem ich jagen gehe, der nächste AED (Automatisierter Externer Defibrillator)? Allein durch solche Fragen, konnte man seinen Kenntnis-Stand überprüfen. Bei den meisten liegt der Erste-Hilfe-Kurs schon lange zurück.

Anschließend wurde gefragt, ob jeder Hundeführer weiß, wo sich die nächste Klinik befindet, die eine Magendrehung, massive Blutungen oder eine Reanimation am Hund behandeln kann? Es sei wichtig,

dass man solche Informationen immer für den Ernstfall weiß. Ebenfalls sollte man sich diese Fragen stellen, wenn man mit seinem geliebten Vierbeiner in den Urlaub fährt.

Ebenfalls ein wichtiges Thema war: „Wie bekomme ich meinen Hund bei einem Unfall aus meinem Auto?“ Manche Hundboxen besitzen nach vorn zum Fahrerraum einen Notausgang. Diese Situation sollte man mit seinem Hund einige Male durchgespielt haben, um im Ernstfall darauf vorbereitet zu sein. Um sich selbst aus einem Auto befreien zu können, empfiehlt es sich einen Nothammer oder eine Taschenlampe mit Nothammer im Fahrerraum aufzubewahren, genauso wie Warnwesten oder Warndreieck ebenfalls im Fahrerraum aufbewahrt werden sollten.

Uns wurden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie man zum Beispiel einen Druckverband anlegt oder eine Blutung stoppen kann. Wir durften dies selbst an unserem Sitznachbarn ausprobieren. Um das Ganze am Hund ebenfalls üben zu können, durften wir dies an den mitgebrachten Hunde-Simulations-Dummys ausprobieren, welche einem echten Hund sehr nahekommen. Man konnte also ein Gefühl dafür bekommen, welche Handgriffe am Hund, sowie am Menschen nötig sind, um eine Blutung zu stoppen. Interessant war auch zu erfahren, was man tun sollte, wenn der Hund sich an schwer zugänglichen Stellen, wie zum Beispiel am Torax (Brustkorb) oder am Innenschenkel verletzt hat.

Für mich persönlich war dieser Kurs eine wichtige Bereicherung. Man fühlt sich nun sicherer und weiß, was im Ernstfall zu tun ist. Nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch. Ich kann es nur jedem empfehlen, solch einen Kurs zu besuchen, denn nichts ist schlimmer als in einem Ernstfall nichts zu tun! Jeder kann Leben retten!

Eva Langhans

Verbandsjugendprüfung am 29.03.2026 bei Felsberg beim JGV Nordhessen

Am 29.03 2026 fand zu sehr früher Stunde die VJP um Felsberg statt. Gerichtet wurde in drei Gruppen und drei tollen Revieren. Bei gutem Wetter und bester Laune konnte die acht Gespanne zeigen was sie konnten. Einen schönen Ausklang fand die Prüfung in den Gensunger Stuben mit der Vergabe der Zeugnisse. Einen besonderen Dank an die Revierinhaber Heiko Mardorf, Gerd Werner, Frieder Wenghöfer und Reinhard Stieglitz, die immer ohne zu zögern dem JGV Nordhessen die Möglichkeit geben in ihren Revieren Prüfungen durchzuführen.

VJP-Rangliste Verbandsjugendprüfung am 29.03.2026 bei . elsberg

JGV Nordhessen e.V.

Platz	Pr.-Nr.	Name des Hundes	ZB-Nr.	Rasse	1	2	3	4	5	Punkte	Härte	Laut	Gehorsa	Wurfdatum	Führer
1	4	Rottensprenger's Moya	257136	DD	10	10	10	10	10	70	Ja	sil	sg	16.10.2024	Gerhard, Tanja
2	1	Xandro vom Emstal	111/25	Weim	10	10	10	10	10	70	Nein	sp/sil	sg	10.01.2025	Meise, Rico
3	3	Falko vom Kahler Sand	24-1028	KIM	10	10	10	10	10	70	Nein	sil	sg	28.12.2024	Weyl, Felix
4	2	Elena von der Hopfendolde	24-UK-8072	UK	10	10	10	10	10	70	Nein	fragl	sg	31.10.2024	Grünewald, Dennis
5	7	Didi vom Röte-Weg	16492	PP	8	10	10	7	9	62	Nein	fragl	g	30.11.2024	Baumann, Dieter
6	5	Fiete vom Pflingstanger	24-0801	KIM	6	10	7	10	10	59	Nein	sp/sil	sg	05.10.2024	Hilgenberg, Jana
7	6	Monty III vom Wächtersbach	258107	DD	10	10	3	10	3	56	Nein	sp/sil	gen.	25.03.2025	Eichel, Alexander
8	8	Mette vom Flörbach	VDH25/1820009 2	GDH	0	4	10	4	10	32	Nein	stumm	sg	11.02.2025	v. d. Hövel, Ida Marie nimmt Hasenspur nicht an

1: Spur 2: Nase 3: Suche 4: Vorstehen 5: Führigkeit

Dieses Formular wurde vom EDV-Programm SaPLJ erstellt.

Bringtreue-Prüfung am 08.03.2026 beim JGV Nordhessen

Fünf Gespanne stellten sich unter besten Bedingungen der Bringtreue-Prüfung.

Bei bestem Wetter fand in Bad Wildungen am 08.03.2026 die Btr-Hundeprüfung statt, die von einer angenehmen und freundlichen Atmosphäre geprägt war. Schon vor Beginn der Prüfung trafen sich die Teilnehmer und Verbandsrichter zu einem leckeren Frühstück. Bei frischen Brötchen, Kaffee und guter Laune konnten sich Hundeführer und Richter austauschen und sich auf den bevorstehenden Tag einstimmen. Die erfahrenen Verbandsrichter waren sehr nett und sorgten für eine entspannte Stimmung, auch wenn natürlich bei einigen Hundeführern eine gewisse Nervosität spürbar war. Früh morgens wurde durch die Verbandsrichter für jeden Hund ein mitgebrachter Fuchs an unbekannter Stelle im Wald ausgelegt.

Etwa 3 Stunden später wurden die Hunde nach ausgeloster Reihenfolge ca. 100m entfernt von den ausgelegten Füchsen einzeln und ohne Bringsbefehl zur Suche geschickt.

Jeder Hund hat maximal 20 min Zeit, das Gelände abzusuchen und das erste gefundene Stück Wild dem Hundeführer zuzutragen. Die Aufgabe verlangt den Teams Konzentration, gutes Zusammenspiel und Vertrauen ab, wobei der Hund sich systematisch, selbstbewusst, mit optimalem Einsatz der Nase und unter Nutzung der Windverhältnisse im Wald bewegen muss. Ein einmal wahrgenommener Fuchs gilt dabei als "gefunden" und muss gebracht werden. Meiden oder Tauschen ist nicht erlaubt. Leere Liegestellen von Füchsen, die bereits apportiert wurden, dürfen bewindet werden, aber der Hund muss so lange weitersuchen, bis er einen Fuchs gefunden hat. Kehrt der Hund ohne Fuchs zurück, darf der Hundeführer ihn noch mehrfach schicken, bis die 20 min verstrichen sind.

Fünf Gespanne stellten sich der Prüfung. Am Ende des Tages konnten zwei der fünf Hunde die Prüfung erfolgreich bestehen, wobei die Zeit vom Schnallen bis zum Abgeben zwischen 1,5 min (Hero vom Holtvogt (DK) mit Anja Braschoß) und 18 min (Dobby vom Kronsberg (DK) mit Eva Langhans) variierte! Ein Quäntchen Glück und guter Wind gehört eben immer dazu.... Auch wenn nicht alle Teams ihr Ziel erreicht haben, war die Stimmung dennoch positiv – schließlich ist jede Prüfung auch eine wertvolle Erfahrung für Mensch und Hund. Nach dem offiziellen Teil ließ man den Tag bei wunderbar sonnigem Frühlingswetter gemeinsam ausklingen. Bei Fingerfood und Getränken saßen alle noch gemütlich zusammen, tauschten Eindrücke aus und freuten sich über die schönen Stunden mit ihren Hunden. So wurde aus der Prüfung nicht nur eine Herausforderung, sondern auch ein rundum gelungener Tag.

Jan Krauß und Anja Braschoß





Termine 2026

Anmeldung offen!

Richterfortbildung am 09.05.2026

Thema: Wasserarbeit

Referent: Günther Schneider (JGHV)

Ort:

Landgasthof Bechtel

Vor der Brücke 4

34628 Willingshausen - Zella

Beginn: 09:30 Uhr

Anmeldung: Anmeldungen bitte per email an info@jgv-nordhessen.de

Sommerfest 14.06.2026

Unser Familien-Sommerfest findet dieses Jahr am **14. Juni 2026 ab 11:00 Uhr in 34549 Edertal-Gellershausen**, auf dem **Hof Wesebachstraße 6**, statt.

Wir freuen uns darauf, zahlreiche Vereinsmitglieder begrüßen zu dürfen. Bei Würstchen vom Grill und kühlen Getränken besteht Gelegenheit, alte Freunde zu treffen und neue kennenzulernen.

Zur besseren Planung wird um **Anmeldung bis zum 01.06.2026** mit Anzahl der Personen unter forum@jgv-nordhessen.de gebeten.

Kuchen- und Salatspenden sind herzlich willkommen.

Der Seminar-Klassiker! Anmeldung offen!

Waidgerechte Niederwildjagd mit brauchbaren Jagdhunden

Wir veranstalten am 18./19.07.2026 erneut das beliebte Seminar „Waidgerechte Niederwildjagd mit brauchbaren Jagdhunden“. Erfahrene Niederwildjäger, Hundetrainer und Ausbilder von Jägern werden ein spannendes Programm auf die Beine stellen.

2 ganze Tage Training, 20 Gespanne in 4-5 Gruppen, damit ausreichend Zeit zum Üben besteht. Während des Vormittags und am Nachmittag arbeiten die Trainer mit den Teilnehmern in Kleingruppen. Sie werden zunächst ihren Themenbereich theoretisch vorstellen und die Einarbeitung des Hundes und Ausführung der Jagd (ohne Schuss) demonstrieren. Anschließend arbeiten die teilnehmenden Gespanne. Die praktische Arbeit wird am zweiten Tag fortgesetzt. Jedes Gespann durchläuft alle praktischen Module. Teilnehmer ohne Hund begleiten die Gruppen den ganzen Tag.

Weitere Informationen unter:

<https://jgv-nordhessen.de/neuigkeiten/nw-seminar-2026>

Prüfungen 2026

VSWP „Waldeck“ und VFSP am 29.08.2026 um Bad Arolsen

Prüfungsleiter

Heinrich Isenberg

Kirchplatz 5

34454 Bad Arolsen

Kontakt

05691-40231

Hinweise

Fährten werden mit Rotwildschweiß getupft bzw. mit Rotwildschalen getreten

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!

120 € für Mitglieder / 140 € für Nichtmitglieder

Wasserübungstag am 05.09.2025 (Geseke / NRW)

Anmeldung

Bitte mit der Nennung per email an: vorstand@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

50 € für Mitglieder (Überweisung auf das Vereinskonto)
zuzüglich Material (vor Ort in bar zu entrichten)

Zusatzinformationen

Nur für Teilnehmer der Prüfungen 2026 des JGV Nordhessen!

Edwin-Brückner-Gedächtnisprüfung, HZP o.Sp. m.I. Ente am 13.09.2026 um Felsberg

Prüfungsleiter

Hedda Schirmeyer
Burgweg 16
34537 Bad Wildungen

Kontakt

0173 - 2511 691
vorstand@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!
130 € für Mitglieder / 150 € für Nichtmitglieder

VGP TF/ÜF und VPS am 10./11.10.2026 um Bad Wildungen

Prüfungsleiter

Hedda Schirmeyer
Burgweg 16
34537 Bad Wildungen

Kontakt

0173 - 2511 691
vorstand@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!
150 € für Mitglieder / 170 € für Nichtmitglieder
zuzüglich 50 € für Verbeller/Verweiser

HZP o.Sp. und o.I.E. am 01.11.2026 um Bad Wildungen

Prüfungsleiter

Melanie Gielsdorf
Albert-Schweitzer-Str. 10
34613 Schwalmstadt

Kontakt

0175 - 821 2450

mitglieder@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!

120 € für Mitglieder / 140 € für Nichtmitglieder